

Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses



Sitzungs-Nr.: **Betr.A/008/2008**
Sitzungs-Tag: **05.02.2008**
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt, Sitzungssaal "Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **18:45 Uhr**

Vorsitzender:

Aßmann, Peter

CDU:

Allerkamp, Franz-Hermann

Disse, Ulrich

Giefers, Raimund

Krömeke, Johannes

Lohre, Helmut

Markus, Norbert

Muhr, Adolf

Peter, Bernd

Wulff, Michael

SPD:

Beineke, Elisabeth

Wohter, Rudolf

UWG/CWG:

Rohde, Burkhard

Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

Von der Behördenleitung nehmen teil:

Temme, Hermann

Von der Verwaltung nehmen teil:

Gehle, Andreas

Güthoff, Dieter

Münstermann, Christof

Rehrmann, Josef

Öffentliche Sitzung

1. Wasserwerk

1.1. **Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2008 des Wasserwerkes der Stadt Brakel** 169/2007

1.2. **Nitratbelastung des Trinkwassers**

1.3. **Bekanntgaben der Betriebsleitung**

2. Abwasserwerk

2.1. **Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2008 des Abwasserwerkes der Stadt Brakel** 170/2007

2.2. **Bekanntgaben der Betriebsleitung**

Der **Ausschussvorsitzende** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die **Beschlussfähigkeit** fest.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Wasserwerk

1.1. **Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2008 des Wasserwerkes der Stadt Brakel** 169/2007

Herr Gehle erläutert die Zahlen des Erfolgs- und Vermögensplanes anhand eines Power-Point-Vortrags, der als Anlage 1 der Niederschrift beigelegt wird. Die Anfrage von **Ratsherrn Wohter** zu den Kosten der Photovoltaikanlage, wird durch den **kaufm. Betriebsleiter Güthoff** beantwortet.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss beschließt einstimmig die Feststellung des Wirtschaftsplanes 2008 des Wasserwerkes Brakel. Der Erfolgsplan schließt mit 1.226.800 € und der Vermögensplan mit 295.271 € ab.

1.2. Nitratbelastung des Trinkwassers

Herr Münstermann stellt anhand eines Power-Point-Vortrags, der als Anlage 2 der Niederschrift beigefügt wird, die Entwicklung dar.

Auf Anmerkung von **Ratsherrn Rode** wird festgestellt, dass sich die Arbeit der Wasserkooperation Höxter auf die Nitratwerte positiv ausgewirkt hat. Es ist der Trend zu erkennen, dass sie über die Jahre hinweg gesunken sind.

1.3. Bekanntgaben der Betriebsleitung

Der **techn. Betriebsleiter Rehrmann** gibt bekannt, dass ein Rohrbruch im Bereich Riesel in Richtung Sudheim unter der „Nethe“ mit einem Kostenaufwand von rd. 30.000 € repariert wurde.

2. Abwasserwerk

2.1. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2008 des Abwasserwerkes der Stadt Brakel

170/2007

Herr Gehle erläutert die Zahlen des Erfolgs- und Vermögensplanes anhand eines Power-Point-Vortrags, der als Anlage 3 der Niederschrift beigefügt wird.

Die Anfragen von **Ratsherrn Muhr**, zum

1. Fremdwasserbeseitigungskonzept in Bökendorf,
2. zur 400.000 € Investition zur Sanierung der Schmutz- und Niederschlagswasserkanäle und
3. zur 100.000 € Investition zur Sanierung der Kläranlage

werden durch den **techn. Betriebsleiter Rehrmann** wie folgt beantwortet:
Zu 1.) Das Konzept ist bei der NRW-Bank eingereicht. Im Monat Februar wird der Bescheid erwartet.

Zu 2.) Jährlich wiederkehrende, gleiche, u.a. von der Bezirksregierung geforderte Investitionen.

Zu 3.) Ersatz von alten (aus dem Jahr 1984) Belüfterkerzen, Pumpen pp..

Ratsherr Lohre gibt zu bedenken, ob die geplante Maßnahme zur Verlegung eines Regenwasserkanals in der Ostmauer überhaupt den erhofften Erfolg bei Hochwasserereignissen bringen wird. Er stellt sich auch die Frage, warum nicht bei der Erneuerung der Straße „Neustadt“ vor rd. zwei Jahren diese Hochwasserschutzmaßnahmen mit berücksichtigt wurden. Der **techn. Betriebsleiter Rehrmann** erklärt hierzu, dass die vorhandenen Kanäle für ein 3-5-jähriges Regenereignis ausgelegt sind. Die jetzigen Erkenntnisse aus den Starkregenereignissen sind erst aus dem letzten Jahr. Weitere Einzelheiten und Planungen wird sich Ratsherr Lohre im Büro vom techn. Betriebsleiter Rehrmann erklären lassen.

Der Vorsitzende **Ratsherr Aßmann** gibt den Hinweis, dass die Regenrückhaltebecken, gerade das beim Bolzplatz/Kinderspielplatz, abgesichert werden müssten.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss beschließt einstimmig die Feststellung des Wirtschaftsplanes 2008 des Abwasserwerkes der Stadt Brakel. Der Erfolgsplan schließt mit 2.728.700 €, und der Vermögensplan mit 1.639.205 € ab.

2.2. Bekanntgaben der Betriebsleitung

Der **techn. Betriebsleiter Rehrmann** gibt bekannt, dass im September 2007 die Kläranlage im Ortsteil Hampenhausen außer Betrieb genommen wurde.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Aßmann
(Betriebsausschussvorsitzende)

Gehle
(Schriftführer)